

Ein paar Worte sage ich jetzt trotzdem:

Wie ist es überhaupt zum SCWe gekommen. Im 1. Jahrbuch, das bereits 1976 erschienen ist folgendes im Präsidentenbericht von Kurt Schneiter gefunden.

„Eine muntere Schar von 38 Seglern haben am 15. Mai 1975 im Hotel Marbach in Hilterfingen unseren Segelclub gegründet. Mancher wird sich damals gefragt haben, ist es notwendig ein neuer Club am Thunersee? Die Erwartungen des Gründungskomitees sind schon jetzt bei weitem übertroffen worden, zählt doch heute der SCWe (1976) bereits 85 Mitglieder. Also war es sicher ein Bedürfnis. Eine Lücke ist geschlossen worden, es ist uns gelungen die Freizeit- und Tourensegler am Thunersee in einem preislich günstigen Club zu vereinigen. Ich glaube in nächster Zukunft wird es vermehrt von Wichtigkeit sein, mit den andern Clubs am Thunersee, ein dem Segelsport dienendes Verhältnis zu schaffen.“

An der Gründungsversammlung wurde folgender Vorstand gewählt:

Präsident:	Kurt Schneiter
Vizepräsident	Eduard Bühlmann
Sekretär	Hans Schneider
Kassier	Beat Koch
Beisitzer	Emanuel Zimmermann

Vereinsziel ist gewesen, den Segelsport und die Pflege der Kameradschaft zu fördern. In erster Linie sind jedoch die Interessen und Belange der Touren- und Fahrtenseglerei zu vertreten und zu wahren. Die Mitglieder sind gehalten die Vorschriften und Bestimmungen der

kantonalen Schifffahrtspolizei zu befolgen. Hat es schon damals schwarze Schafe gegeben?

Ende 1975 ist der Club in die USY aufgenommen worden und im Gründungsjahr 1975 sind bereits zwei Regatten durchgeführt worden. Die Bojen hat uns die Segelschule zur Verfügung gestellt. Auch heute werden durch den SCWe nur 2 Regattenwochenende durchgeführt. Nämlich die Pfingstregatta und eine Langstreckenregatta im August. Von der Anzahl Regatten her gesehen, sind wir also sehr bescheiden. Bei der Regattaplanung für den Thunersee sind uns aber die anderen Präsidenten sehr dankbar, dass wir nur mit diesen zwei Daten an die Sportchef-Sitzungen aufkreuzen. Die Kontakte zu den anderen Segelclubs und Surfclubs sind am Thunersee vorbildlich.

Ein Blick in das Bootsregister von 1976 zeigt, dass die Corsaire-Flotte mit 9 Schiffen die grösste Flotte ist, gefolgt von 4 Variantas und 3 Kielzugvögel. Total sind insgesamt 28 Schiffe eingetragen gewesen.

Unter der Regie bisherigen Präsidenten

Kurt Schneiter und

Rolf Scheurer

hat sich der Club erfreulich entwickelt. Heute zählen wir 189

Aktivmitglieder und im Bootsregister sind 109 Schiffe eingetragen.

Dass der Selgelclub Wendelsee gut zu führen ist, zeigt auch, dass wir in den 25 Jahren erst zwei Clubpräsidenten verbraucht haben.

Als Höhepunkte unserer Clubgeschichte darf sicher die Corsaire SM 1987

und die Einweihung des Clublokals im Jahr 1992 bezeichnet werden.

Nächstes Jahr werden wir zum zweitenmal eine Corsaire-SM durchführen.

Ich Danke allen die den Weg ins Gwattzentrum zu unserer Clubjubiläum gefunden haben und wünsche einen schönen Abend und vorallem eine schöne Segelsaison und dass der jetzige Sommer im gleichen Stil weitergeht.